Volljuristin/Volljurist (w/m/d) in der verwaltungsfachlichen Aufsicht im Staatlichen Schulamt für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis in Rüsselsheim am Main

Stellenbezeichnung

Volljuristin/Volljurist in der verwaltungsfachlichen Aufsicht

Link zur Stellenausschreibung im Stellen- und Bewerberportal

Volljuristin/Volljurist in der verwaltungsfachlichen Aufsicht

Über uns

Das Land Hessen ist der größte Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes in Hessen. Das Land Hessen ist ein Arbeitgeber, der mehr als Arbeit bietet. Wir sind eine bürgernahe und wirtschaftlich arbeitende Verwaltung.
Dabei sind wir uns unserer besonderen gesellschaftlichen und sozialpolitischen Verantwortung bewusst. Zudem schätzen wir die große Vielfalt unserer Beschäftigten und möchten Rahmenbedingungen schaffen, die den Einsatz der vielfältigen Eigenschaften ihrer Beschäftigten und deren Lebensumständen zum Vorteil des einzelnen, aber auch zum Vorteil der gesamten Landesverwaltung und damit letztlich auch der hessischen Bürgerinnen und Bürger ermöglichen. Wir bekennen uns zur interkulturellen Öffnung der Verwaltung und wollen unser Personal, unsere Dienstleistungen und Strukturen an die Vielfalt der Gesellschaft anpassen. Das haben wir auch durch den Beitritt des Landes zur Charta der Vielfalt im Jahre 2011 kundgetan, womit wir uns insbesondere für eine durch Fairness und Wertschätzung geprägte Organisationskultur einsetzen.

Im Land Hessen beraten und begleiten 15 Staatliche Schulämter die Schulen bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben. Als untere Schulaufsichtsbehörden sind sie dabei direkt an das Hessische Kultusministerium angebunden.

Die Aufgaben der Staatlichen Schulämter leiten sich aus dem Hessischen Schulgesetz ab. Sie gliedern sich in die vier Bereiche Aufsicht, Service, Unterstützung und Interne Dienste. Als untere Schulaufsichtsbehörden stellen die Staatlichen Schulämter pädagogisch und rechtlich angemessene Entscheidungen in Schul- und Schülerangelegenheiten sicher. Sie beraten und begleiten die Schulen bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben, insbesondere bei der kontinuierlichen Weiterentwicklung und Sicherung der Qualität schulischer Arbeit.
Im Rahmen ihrer vielfältigen Aufgaben arbeiten schulfachliche und verwaltungsfachliche Aufsichtsbeamtinnen und -beamte, Schulpsychologinnen und -psychologen, Leiterinnen und Leiter des Bereichs pädagogische Unterstützung, Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter sowie Assistenzkräfte zusammen, deren Fachkompetenzen eine effektive und effiziente Aufgabenerledigung sicherstellen.

Im Staatlichen Schulamt für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis in Rüsselsheim am Main ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine befristete Beschäftigungsmöglichkeit im Bereich der verwaltungsfachlichen Aufsicht (eine Volljuristin/ ein Volljurist (w/m/d)) zu besetzen.

Die Beschäftigung erfolgt in einem befristeten Beschäftigungsverhältnis im Umfang von 18 Stunden/Woche voraussichtlich bis 31.12.2023 mit der Möglichkeit der Verlängerung; die Eingruppierung erfolgt nach den tarifrechtlichen Bestimmungen in die Entgeltgruppe 13 TV-H.

Ihre Aufgaben

- Verwaltungsfachliche Aufsicht, bestehend aus der Rechtsaufsicht über die Schulen des jeweiligen Schulamtsbezirks sowie der Dienstaufsicht gegenüber den Schulleitungen und Lehrkräften und den rechtlichen Schülerangelegenheiten aller Schulformen, einschließlich der Bearbeitung von Widerspruchs- und Klageverfahren sowie Beschwerdeverfahren,
- Vertretung des Landes Hessen, insbesondere vor den Verwaltungs- und

Arbeitsgerichten,

• Allgemeine Rechtsberatung in schulischen Angelegenheiten, auch im Bereich der Kooperation mit anderen Trägern und Kooperationspartnern und im Rahmen von themenbezogenen Schulleiterdienstversammlungen,

• Bearbeitung aller rechtlicher Fragestellungen der Schulen, Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler sowie Eltern.

Unsere Anforderungen

Allgemeine berufliche Qualifikationen, Kenntnisse, Erfahrungen:

• Befähigung zum Richteramt.

• Abschluss des 1. und 2. Juristischen Staatsexamens mit überdurchschnittlichen, d.h. mit mindestens „befriedigenden“ Ergebnissen wird vorausgesetzt.

• Im Falle einer mindestens einjährigen hauptberuflichen Tätigkeit möglichst nach Abschluss des Referendariats, alternativ auch aus einer früheren anderen Tätigkeit nach Beendigung einer Ausbildung kann eine Bewerbung auch dann erfolgen, wenn die Punktzahl beider Staatsexamina in der Summe mindestens 13,0 beträgt und die vorgenannte Tätigkeit durch entsprechende Zeugnisse/Beurteilungen o.ä. nachgewiesen wird.

• Umfassende Kenntnisse im Öffentlichen Recht, insbesondere im allgemeinen Verwaltungsrecht und im Verwaltungsprozessrecht werden vorausgesetzt.

• Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen Beamtenrecht, Schulrecht, Personalvertretungsrecht, Disziplinarrecht sowie im Arbeits- und Tarifrecht sind wünschenswert, die idealerweise sowohl durch Studium und Referendariat als auch durch erste Berufserfahrung nachgewiesen werden.

Fachliche und überfachliche Kompetenzen, die als besonders relevant angesehen werden:

• Ausgeprägte Entscheidungsfähigkeit, Durchsetzungs- und Überzeugungs-vermögen – auch in Konfliktsituationen unter Berücksichtigung der möglichen Auswirkungen von Entscheidungen,

• hohes Verantwortungsbewusstsein und überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft,

• sehr hohe Belastbarkeit und Flexibilität,

• Teamfähigkeit (u. a. berufsgruppenübergreifende Zusammenarbeit) und Kooperationsfähigkeit,

• ausgeprägte Planungs- und Organisationskompetenz sowie ein hohes Maß an Problemlösungskompetenz,

• sehr gutes Kommunikationsverhalten, Beratungs- und Verhandlungsgeschick,

• gute mündliche und schriftliche Argumentations- und Ausdrucksfähigkeit,

• überzeugendes und sicheres Auftreten,

• Genderkompetenz im besonderen Maße im Bereich geschlechtergerechter und gendersensibler Sprache,

• Bereitschaft zur Übernahme landesweiter Aufgaben.

Unsere Angebote

Es erwarten Sie abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben sowie ein sicherer und familienfreundlicher Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten. Sie treffen auf ein Team von Kolleginnen und Kollegen aus unterschiedlichsten Fachrichtungen und können sich auf eine interdisziplinäre Zusammenarbeit mit zahlreichen Kontakten innerhalb und außerhalb des Schulamtes freuen. Als Beschäftigte bzw. Beschäftigter des Landes Hessen kommen Sie derzeit außerdem in den Genuss des „LandesTicket Hessen“. Mit diesem haben Sie nicht nur freie Fahrt im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), sondern es beinhaltet auch die Möglichkeit von montags bis freitags ab 19:00 Uhr und am Wochenende sowie an Feiertagen ganztags einen Erwachsenen und alle zum Haushalt gehörenden Kinder bis 14 Jahre kostenfrei mitzunehmen.

Das Staatliche Schulamt in Rüsselsheim am Main bietet neben seiner sehr guten Verkehrs- und ÖPNV-Anbindung zudem eine zentrale Lage zwischen Frankfurt a.M., Wiesbaden und Mainz. In der unmittelbaren Umgebung des Dienstgebäudes stehen außerdem zahlreiche

kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

Wenn Sie im Besitz eines elektrisch betriebenen PKW sind, haben Sie die Möglichkeit, Ihren Wagen bei uns am Staatlichen Schulamt in Rüsselsheim am Main sowie bei allen Dienststellen des Landes Hessen kostenfrei zu laden.

Allgemeine Hinweise

Das Land Hessen fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von deren Geschlecht, kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Orientierung.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte bis spätestens zum 01.06.2023 bevorzugt online über das Bewerber-/Karriereportal des Landes Hessen, da die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten stets im elektronischen Verfahren erfolgt. Die üblichen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, ggf. Schwerbehindertenausweis etc.) laden Sie bitte innerhalb des Bewerbungsvorgangs dort hoch.

Achten Sie bitte unbedingt auf die Vollständigkeit Ihrer persönlichen Kontaktdaten (insbesondere E-Mailadresse und Handynummer).

Sollte Ihnen eine Bewerbung über das Bewerber-/Karriereportal nicht möglich sein, richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit den einschlägigen Unterlagen per E-Mail an Bewerbung.Ruesselsheim@kultus.hessen.de.

Die Erfassung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke des Bewerbungsverfahrens erfolgt auf der Grundlage des § 23 des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG).

Bewerbungsfrist: 01.06.2023

Ansprechpartner/in: Frau Darejan Trautmann

Telefon: 06142 / 5500-404

E-Mail: Bewerbung.Ruesselsheim@kultus.hessen.de

Ressort
Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung

und Chancen

Verfahren
Stellen und Abordnungen der Verwaltung

Referenzcode
50321338_0004

Stellenbezeichnung
Volljuristin/Volljurist in der

verwaltungsfachlichen Aufsicht

Besoldungsgruppe/Entgeltgruppe
Entgeltgruppe 13 TV-H

Berufserfahrung
keine

Art der Stelle
Berufstätigkeit

Personalverwaltende Dienststelle
Staatliches Schulamt für den Landkreis

Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis
Walter-Flex-Str. 60/62
65428 Rüsselsheim am Main
Tel. 06142/5500-0

Arbeitszeit
Teilzeit

Vertragsart
Befristet

Einstiegszeitpunkt
nächstmöglicher Zeitpunkt

Beschäftigungsende
31.12.2023

Dienststelle
Staatliches Schulamt für den Landkreis
Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

Walter-Flex-Str. 60/62
65428 Rüsselsheim am Main
Tel. 06142/5500-0

Einsatzregion
Rhein-Main-Gebiet

Datum der Veröffentlichung
04.05.2023

Bewerbungsschluss
11.07.2023